

KREISZEITUNG

Böblinger Bote



01.08.2017 13:54

Sonstiges

Trainingsfleiß zahlt sich für Böblinger Karateka aus

Karate: Gute Leistungen bei Regio-Cup und Gürtelprüfungen



ZoomMedaillen und Pokale abgeräumt: Die Karate-Kids der SV Böblingen überzeugeten beim Regio-Cup

BÖBLINGEN (red). Gelungene Generalprobe für die Karate-Landesmeisterschaften: Das Kumite-Team der SV Böblingen reiste mit zehn Karate-Kids zum Regio-Cup nach Reutlingen und kehrte mit vielen hervorragenden Platzierungen zurück.

Dmitrij Loskutov konnte bei den Minis nahezu all seine Gegner in die Schranken weisen, musste sich lediglich einmal geschlagen geben und wurde Zweiter. In der selben Klasse unterlag Amira Es-Samri im letzten Kampf und belegte in ihrem ersten Turnier gleich Platz zwei. Alexander Symkowitz hat das bei den Kindern sogar noch getoppt, zeigte keinerlei Schwächen und wurde hochverdient Erster.

Bei den Schülern verpasste Salvatore Birbitello unter 17 Startern knapp den Finaleinzug, ließ sich dafür aber Platz drei nicht nehmen. Regina Schwert schaffte es über die Trostrunde ebenfalls auf den dritten Rang. Für Nikita Gebel sah es zunächst schlecht aus. Er verlor gleich den ersten Kampf, zeigte jedoch in der Trostrunde, dass mit ihm zu rechnen ist. Die nächsten beiden Duelle gewann er mit deutlichem Vorsprung und entschied auch den Kampf um Platz drei mit einem knappen Sieg für sich. Alexander Schwindt kam völlig problemlos mit 7:1-, 7:1- und 7:0-Siegen ins Finale. Der Rückstand dort war für ihn auch kein Problem, er wendete das Blatt und gewann mit einem 8:4 die Goldmedaille. Das Böblinger Schülerteam mit Salvatore Birbitello, Maik Normann und Alexander Schwindt stand als Dritter auf dem Treppchen.

Auch in der Disziplin Kata gab es Edelmetall für die SVB. Bei den Schülern ergatterte Maik Normann Silber, bei den Kindern wurde Elias Koch sogar Erster.

Vier Anfänger machen an einem Tag den weißen und gelben Gurt

Pünktlich vor den großen Ferien stellten sich dann auch noch insgesamt 31 Karateka der SV Böblingen ihren Gürtelprüfungen. Sowohl die 18 Jugendlichen als auch die 13 Erwachsenen waren zwar angespannt, aber sehr gut vorbereitet, um ihre gelernten Techniken den beiden Prüfern Andreas Stavrakakis (5. Dan) und Thomas Kühn (3. Dan) zu präsentieren.

Das Niveau der Prüflinge war durchweg sehr gut. Das Kihon (Grundschule) sowie die gezeigten Katas (Übungsform aus stilisierten Kämpfen) waren größtenteils fehlerfrei und sehr kraftvoll. Am Ende bestanden alle Böblinger Karateka ihre Prüfungen.

Besonders erwähnenswert sind vier Anfänger, die gleich zwei Prüfungen zum weißen und gelben Gurt (8. und 9. Kyu) an einem Tag ablegten. Einer dieser Prüflinge war Chiara Kugelmann, die diesen Sport gerade einmal sieben Monate betreibt. Ihr Trainingsfleiß hat sich ausgezahlt.

Bei den Erwachsenen war Nico Kunert in der Unterstufe der beste Teilnehmer, in der Oberstufe überzeugte insbesondere Peter Woodmansee Prüfer Andreas Stavrakakis mit sehr gut ausgeführten Techniken.

[\[Fenster schließen... \]](#)